



Weiterbildung Pflege

**Beratung
in Gerontologischer Pflege**

**Certificate of
Advanced Studies**

CAS

Beratung in Gerontologischer Pflege

Erweitern Sie Ihre edukativen und kommunikativen Fähigkeiten, um Beratungssituationen bei älteren Menschen und ihren Angehörigen professionell zu gestalten.

Beratung, Schulung, Information und Moderation sind in der Gesundheitsversorgung von grosser Bedeutung. Damit Patientinnen und Patienten, ihre Angehörigen sowie Berufskolleginnen und -kollegen in der jeweiligen Pflegesituation optimal unterstützt werden können, müssen spezialisierte Pflegefachpersonen pädagogische Aspekte der Edukation und Methoden zur Gestaltung von Gesprächssequenzen kennen. Dazu gehört auch eine entsprechende Gestaltung des Beratungssettings. Gezielte kommunikative Fähigkeiten sowohl im Einzel- als auch im Mehrpersonensetting sind dazu unerlässlich.

Im CAS Beratung in Gerontologischer Pflege erweitern Sie Ihre Beratungsmethoden sowie Ihre edukativen Kenntnisse. Sie sind befähigt den Edukationsprozess bei gerontologischen Patientinnen und Patienten und ihren Angehörigen kompetent zu gestalten. Sie werden in der Lage sein personenzentriert und situationsgerecht zu informieren, moderieren, schulen und zu beraten. Damit unterstützen Sie die Erreichung der individuellen Ziele. Die familienzentrierte Pflege lernen Sie als wesentlichen Bestandteil einer wirkungsvollen Patienten- und Angehörigenedukation kennen. Sie reflektieren Ihr eigenes Kommunikationsverhalten und erweitern Ihre Methodenkompetenz in der Gesprächsführung im intra- und interprofessionellen Setting.

Facts & Figures

Zielgruppe

Diplomierte Pflegefachpersonen aus dem gerontologischen Praxisfeld im Akut- und Langzeitbereich, im stationären oder ambulanten Bereich

Voraussetzungen

- Bachelor of Science in Pflege oder
- Diplom Pflege mit Nachträglichem Titelerwerb (NTE)
- Zwei Jahre Berufserfahrung, gute Englischkenntnisse zur Bearbeitung von Fachliteratur, Zugang zum Praxisfeld

Diplomierte Pflegefachpersonen HF oder mit einem altrechtlichen Diplom können im Rahmen eines Äquivalenzverfahrens aufgenommen werden.

Zeitbedarf und Abschluss

Der Aufwand beträgt 450 Stunden, plus 7 Stunden Einführung in die Weiterbildung. Mit dem erfolgreichen Abschluss des CAS erwerben Sie 15 ECTS-Punkte*.

* ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System) ist das europäische System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen.

Kursdaten

Die Kursdaten sind publiziert unter zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Kosten

Modul im Rahmen des CAS	CHF	2400.-
Gesamtes CAS	CHF	7200.-
Einschreibegebühr	CHF	300.-
Dossierprüfung bei Äquivalenzverfahren	CHF	200.-

Die Kursunterlagen sind im Preis inbegriffen und werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Weitere Fachliteratur geht zu Lasten der Teilnehmenden. Die Kurskosten werden jeweils einzeln in Rechnung gestellt. Preisänderungen vorbehalten.

Leitung

Natalie Battaglia, Leiterin MAS in Gerontologischer Pflege

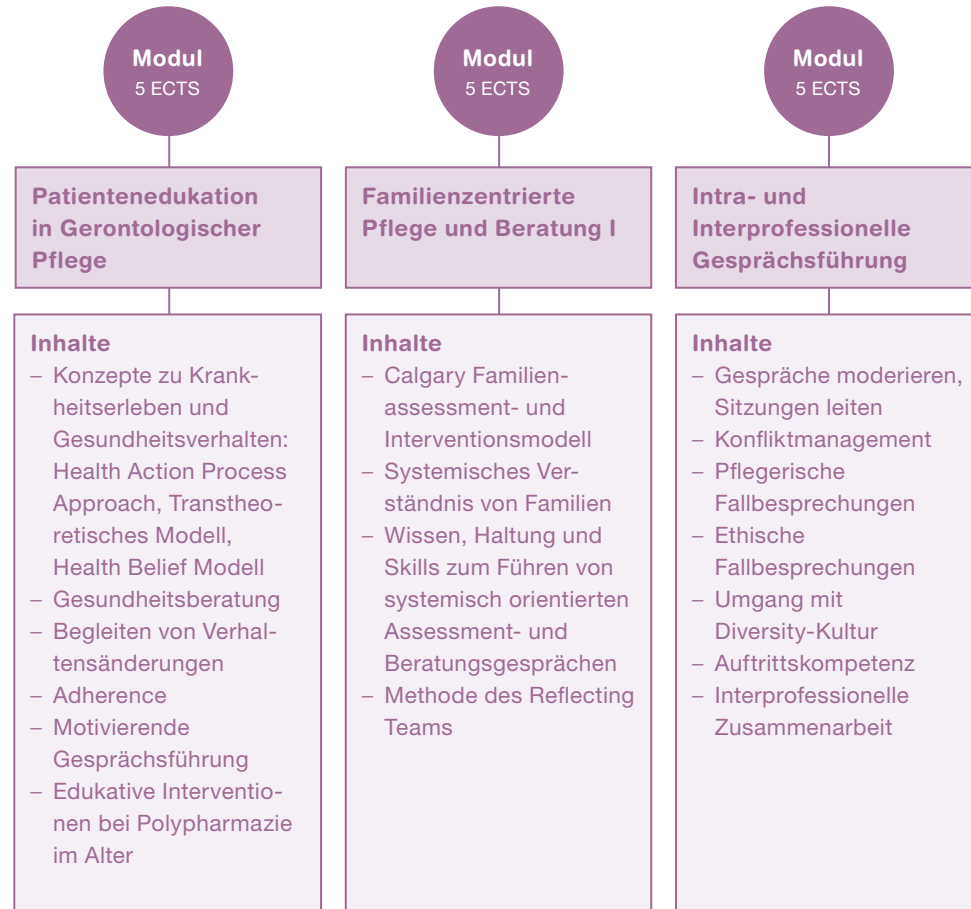
Information und Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Fragen zum Kurs richten Sie bitte an Services Weiterbildung: weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website bei der Kursausschreibung: zhaw.ch/gesundheit/weiterbildung

Aufbau und Inhalte

Das CAS Beratung in Gerontologischer Pflege besteht aus drei Weiterbildungskursen / Modulen.



Patientenedukation in Gerontologischer Pflege

In der Patientenedukation geht es um die Information, Schulung und Beratung von Patienten sowie ihren Angehörigen. Belastende Symptome sollen reduziert, das Gesundheitsverhalten verbessert und Alltagskompetenzen wiedererlangt werden. Für einen erfolgreichen Edukationsprozess ist es zentral, die Erfahrungen und das persönliche Erleben der Betroffenen einzubeziehen. Entsprechend setzen Sie sich mit einer personenzentrierten und autonomiewahrenden Haltung auseinander.

Familienzentrierte Pflege und Beratung I

In diesem Modul erwerben Sie Grundlagenwissen und Fähigkeiten, um familienzentrierte systemische Assessment- und Beratungsgespräche mit Patientinnen, Patienten und deren engsten Vertrauten zu führen. In einem gezielten Skillstraining machen Sie sich mit den Arbeitsinstrumenten vertraut, um familienzentrierte Assessmentgespräche in Ihrem Praxisalltag durchführen zu können.

Personen mit Kenntnissen in Familienzentrierter Pflege und Beratung stehen zwei weitere Module in Familienzentrierte Pflege und Beratung zur Auswahl. Informationen finden Sie auf unserer Website.

Intra- und Interprofessionelle Gesprächsführung

Erweitern Sie Ihre kommunikativen Kompetenzen in der Moderation und Leitung anspruchsvoller Gespräche im intra- und interprofessionellen Setting. Zu den anspruchsvollen Gesprächen zählen das Gestalten von Konfliktgesprächen im Team wie auch das Moderieren von Fallbesprechungen und ethische Entscheidungsfindung. Der Umgang mit der Vielfalt von Teammitgliedern und von Patienten benötigt erweiterte Kompetenzen, um interkulturelle Missverständnisse besser zu verstehen. In allen Gesprächssituationen geht es darum, das eigene Kommunikationsverhalten zu reflektieren, neue Handlungsmöglichkeiten auszuprobieren und die eigene Auftrittskompetenz zu stärken.

Gesundheit

Institut für Pflege
Technikumstrasse 71
Postfach
8401 Winterthur

Telefon +41 58 934 63 88

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/gesundheits

Neue Adresse ab Sommer 2020

Institut für Pflege
Haus Adeline Favre
Katharina-Sulzer-Platz 9
8400 Winterthur



Haus Adeline Favre:
Neuer Standort des Departements
Gesundheit ab August 2020

Standort Departement
Gesundheit bis Juli 2020

Die Weiterbildung des Departements Gesundheit ist zertifiziert von

